

# Hanau

<b>Bilanz 2009 (ist noch nicht erstellt)</b>	
<b>Aktiva</b>	<b>Passiva</b>
1 <b>Anlagevermögen</b>	1 <b>Eigenkapital</b>
	1.3.2 davon Jahresergebnis
2 <b>Umlaufvermögen</b>	2 <b>Sonderposten</b>
2.4 davon flüssige Mittel	
3 <b>Rechnungsabgrenzung</b>	3 <b>Rückstellungen</b>
4 <b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	4 <b>Verbindlichkeiten</b>
	5 <b>Rechnungsabgrenzung</b>
<b>Summe Aktiva</b>	<b>Summe Passiva</b>

Einwohner	87.948	<b>Verwaltung</b>	
Ortsteile	4	638,5 Mitarbeiter zuzügl.	862,9 in Eigenbetrieben
<b>Hebesätze in Prozent</b>		<b>Einrichtungen in kommunaler Trägerschaft</b>	
GrdSt A	200	km eigenes Straßennetz	240
GrdSt B	320	0 Kindergärten mit	0 Plätzen
GwSt	430	6 Jugendzentren	0 Seniorenheim
Kreisumlage	49,5	1 Stadthalle	10 Bürgerhäuser
Schulumlage	0	0 Freibad	0 Hallenbäder
Eigenbetriebe für Kindertagesbetreuung	Grünflächen, Ve	6 Sporthallen	9 Sportplätze
Eigengesellschaft für Einkauf, Tourismus, Krankenhaus, Parkhäuser, Kultur/Theater, Projekte, Verwaltung von Gebäuden.			

Ergebnishaushalt		Rechnungsergebnisse						Planansätze		Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €						2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010				
Ordentliche Erträge	50 bis 55					87.890	87.777	87.948				
Ordentliche Aufwendungen	60 bis 76						235.532	227.614	<b>strenger Haushaltsausgleich <sup>1</sup></b>		nein	nein
<b>Verwaltungsergebnis</b>							<b>-57.393</b>	<b>-79.875</b>	<b>fiktiver Haushaltsausgleich <sup>2</sup></b>		nein	nein
Finanzerträge	56,57						15.477	17.016	<b>Haushaltssicherungskonzept <sup>3</sup></b>		ja	ja
Finanzaufwendungen	77						16.752	17.751	<b>Freie Spitze <sup>4</sup></b>		nein	nein
<b>Finanzergebnis</b>							<b>-1.275</b>	<b>-736</b>				
<b>Ordentliches Ergebnis pro Kopf</b>							<b>-58.668</b>	<b>-80.610</b>				
							<b>-668</b>	<b>-917</b>				
außerordentliche Erträge	59						86	125				
außerordentliche Aufwendungen	79						0	0				
<b>Außerordentliches Ergebnis</b>							<b>86</b>	<b>125</b>				
<b>Jahresergebnis</b>							<b>-58.582</b>	<b>-80.485</b>				

<sup>1</sup> Ein strenger Haushaltsausgleich ist erreicht, wenn das ordentliche Ergebnis "0" oder positiv ist.

<sup>2</sup> Ein fiktiver Haushaltsausgleich kann durch ein positives außerordentliches Ergebnis erreicht sein.

<sup>3</sup> Ein Haushaltssicherungskonzept muss erstellt werden, wenn das ordentliche Ergebnis negativ ist.

<sup>4</sup> Freie Spitze bedeutet Jahresüberschuss und damit Zuführung zum Eigenkapital in der Bilanz.

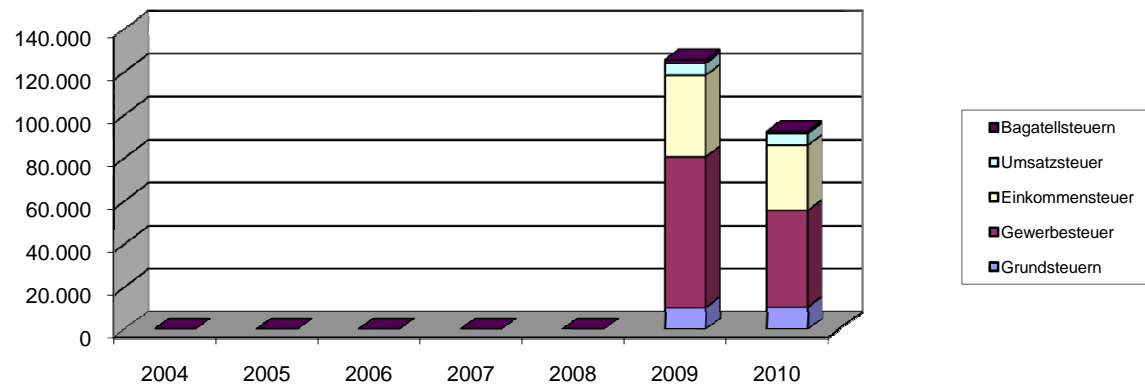
  

Finanzhaushalt		2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Kennziffern				
Finanzmittelfluss													
aus Verwaltungstätigkeit	9						-48.405	-68.061	<b>Liquiditätsprobleme <sup>5</sup></b>		2008	2009	2010
aus Investitionstätigkeit	15						-17.025	5.833				ja	ja
aus Finanzierungstätigkeit	18						4.866	-8.063					
<b>Cash-Flow</b>							<b>-60.564</b>	<b>-70.291</b>					
Finanzmittelbestand 1.1.	20						0	-60.564					
<b>Finanzmittelbestand 31.12.</b>							<b>-60.564</b>	<b>-130.855</b>					

<sup>5</sup> Liquiditätsprobleme treten bei einem negativen Cash-Flow auf.

Erträge		Rechnungsergebnisse					Planansätze			Kennziffern		
		Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €					2008	2009	2010	2008	2009	2010
Einwohner	Konto-Nr. (KVVKR)	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	Steuerquote <sup>1</sup>	70,5%	62,6%	
<b>ordentliche Erträge gesamt</b>	50 bis 55					87.890	87.777	87.948				
jährl. Veränderung							#DIV/0!	-17,1%	Zuwendungsquote <sup>2</sup>	21,1%	27,1%	
<b>Off.-rechtl. Lstg.-entgelte</b>	51						5.014	6.117				
Anteil an ordentlichen Erträgen							2,8%	4,1%	Gemeinschaftsteuerquote <sup>3</sup>	34,6%	38,6%	
<b>Erräge aus Zuweisungen</b>	54						37.665	40.020				
davon vom Land	5401						17.155	21.465	Gewerbsteuerquote <sup>4</sup>	55,7%	48,7%	
<b>Steuereinnahmen</b>	55						125.662	92.497				
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-26,4%	Bagatellsteuerquote <sup>5</sup>	1,3%	1,1%	
pro Kopf							1.432 €	1.052 €				
<b>Einkommensteuer</b>	5500						37.900	30.211	<sup>1</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von Steuererträgen zu ordentlichen Erträgen. Je höher sie ist, desto größer ist die Selbstfinanzierung der Kommune. <sup>2</sup> Diese Quote ist das Verhältnis von öffentlichen Zuweisungen zu den ordentlichen Erträgen. Sie drückt das Maß der finanziellen Abhängigkeit der Kommune aus. <sup>3</sup> Diese Quote erklärt den Anteil von Einkommen- und Umsatzsteuer am Steueraufkommen. <sup>4</sup> Diese Quote erklärt den Anteil der Gewerbesteuer am Steueraufkommen. <sup>5</sup> Diese Quote erklärt den Anteil aller Bagatellsteuern am Steueraufkommen.			
Anteil an Steuereinnahmen							30,2%	32,7%				
<b>Umsatzsteuer</b>	5504						5.530	5.457				
Anteil an Steuereinnahmen							4,4%	5,9%				
<b>Grundsteuer A</b>	5551						30	30				
Anteil an Steuereinnahmen							0,0%	0,0%				
<b>Grundsteuer B</b>	5552						10.600	10.800				
Anteil an Steuereinnahmen							8,4%	11,7%				
<b>Gewerbsteuer</b>	5553						70.000	45.000				
Anteil an ordentl. Erträgen							39,3%	30,5%				
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-35,7%				
<b>Gewerbsteuer netto</b>	5553./738010						59.090	37.674				
jährliche Veränderung							#DIV/0!	-36,2%				
pro Kopf							673 €	428 €				
<b>Spielapparatsteuer</b>	555912						540	540				
<b>Hundsteuer</b>	555920						240	240				
<b>Zweitwohnungsteuer</b>	555960						0	0				

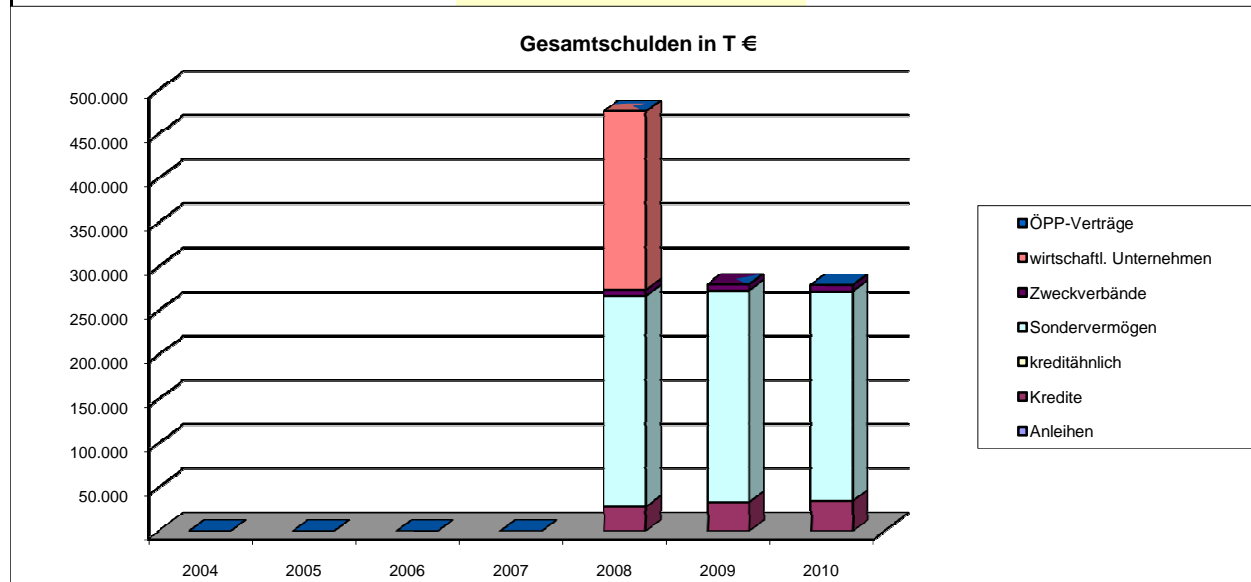
Steuererträge in T€





Vermögensrechnung	Rechnungsergebnisse					Planansätze		Kennziffern		
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €							2008	2009	2010
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					87.890	87.777	87.948			
<b>Bilanzsumme</b>					0	0	0	<b>Eigenkapitalquote <sup>1</sup></b>	<b>#DIV/0!</b>	
<b>Anlagevermögen</b>					0	0	0	<b>Anlagendeckungsgrad <sup>2</sup></b>	<b>#DIV/0!</b>	
Immaterielles Vermögen					0	0	0	<b>Anlagenintensität <sup>3</sup></b>	<b>#DIV/0!</b>	
Sachanlagen					0	0	0	<b>Reinvestitionsquote <sup>4</sup></b>	<b>254,2%</b>	
Finanzanlagen					0	0	0	<b>Investitionsquote <sup>5</sup></b>	<b>#DIV/0!</b>	
Bruttoinvestitionen					0	41.534	0	<b>Kreditlaufzeit <sup>6</sup></b>	<b>0,00</b>	
<b>Umlaufvermögen</b>					0	0	0	<b>Steuerschuldenquote <sup>7</sup></b>	<b>0,00</b>	
flüssige Mittel					0,0	0,0	0,0			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					0	0	0			
<b>nicht durch EK gedeckter Fehlbetrag</b>					0	0	0			
<b>Eigenkapital</b>					0	0	0			
Netto Position					0	0	0			
Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0			
Ergebnisvortrag					0	0	0			
Jahresergebnis					0	0	0			
<b>Sonderposten</b>					0	0	0			
davon Investitionsbeiträge					0	0	0			
<b>Rückstellungen</b>					0	0	0			
davon Pensionsrückstellungen					0	0	0			
<b>Verbindlichkeiten</b>					0	0	0			
aus Kreditaufnahmen					0	0	0			
davon zur Liquiditätssicherung					0	0	0			
bei Sondervermögen und verbd. Unternehmen					0	0	0			
<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>					0	0	0			

<sup>1</sup> Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Vermögens der Kommune gehört  
<sup>2</sup> Diese Quote zeigt auf, wieviel Prozent des Anlagevermögens der Kommune gehört  
<sup>3</sup> Diese Quote zeigt das Verhältnis des Anlagevermögens zur Bilanzsumme  
<sup>4</sup> Diese Quote zeigt den Umfang der durch Abschreibungen erwirtschafteten Neuinvestitionen  
<sup>5</sup> Diese Quote zeigt, in welchem Umfang die Kommune investiert  
<sup>6</sup> Diese Quote zeigt die rechnerische Kreditlaufzeit in Jahren  
<sup>7</sup> Diese Kennziffer drückt aus, wieviel mal das gesamte Steueraufkommen eingesetzt werden muss, um alle Schulden im Kernhaushalt zu tilgen



Anlagen	Rechnungsergebnisse					Planansätze			Abkürzungsverzeichnis	
	Sofern keine Dimension ausgewiesen, alle Angaben in T €									
	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010			
Einwohner					87.890	87.777	87.948	Aufwendg.	Aufwendungen	
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten gem. Muster 4 zu §1 GemHVO</b>										
1. aus Anleihen					0	0	0	außerord. Ergeb.	außerordentliches Ergebnis	
2. aus Krediten					27.805	32.755	34.146	Dienstleistg.	Dienstleistungen	
2.6 davon vom Kreditmarkt					23.511	28.306	29.583	EB	Eigenbetrieb	
3. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					0	0	0	EK	Eigenkapital	
4. der Sondervermögen					238.671	239.718	237.426	gem.	gemäß	
5. aus Rücklagen und Sonderrücklagen					14	7	0	GemHVO	Gemeindehaushaltsverordnung	
6. aus Mitgliedschaften in Zweckverbänden					6.959	6.701	6.900	ges.	gesamt	
7. aus Beteiligung an wirtschaftl. Unternehmen.					201.824	0	0	GrdStA	Grundssteuer A	
8. aus lfr. Mietverträgen und ÖPP-Verträgen					0	0	0	GrdStB	Grundssteuer B	
Summe					475.273	279.181	278.472	GwSt	Gewerbsteuer	
pro Kopf					5.407,58	3.180,57	3.166,33	ha	Hektar	
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen gem. Muster 5 zu §1 GemHVO</b>										
1. Rücklagen und Sonderrücklagen					0	0	0	HH	Haushalt	
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	inkl.	inklusive	
1.1 aus Überschüssen des ord. Ergebnisses					0	0	0	jährl.	jährlich	
1.2 aus Überschüssen des außerord. Ergeb.					0	0	0	km	Kilometer	
1.3 zweckgebundene Rücklage					0	0	0	KVVR	Kommunaler Verwaltungsrahmen	
1.4 Sonderrücklage					0	0	0	lfr.	langfristig	
2. Rückstellungen (Summe)					0	0	0	Leistg.	Leistungen	
pro Kopf					0,00	0,00	0,00	öff.rechtl Lstg.-entgelte	öffentlich rechtliche Leistungsentgelte	
<b>Übersicht über die Fraktionszuschüsse gem. Muster 6 zu §1 GemHVO</b>										
1. Gesamtbetrag der Mittel					88.500	88.500	88.500	ÖPP	Öffentlich private Partnerschaft	
3. Zus. gewährte geldwerte Leistg. (Summe)					75.243	75.243	75.243	ord.	ordentliche	
Summe Fraktionsfinanzierung					163.743	163.743	163.743	Personalaufw.	Personalaufwand	
pro Kopf					1.863,04	1.865,44	1.861,82	Rechn.-Abgrenz.-Posten	Rechnungsabgrenzungsposten	
								Unternehm.	Unternehmen	
								verbd.	verbundene	
								wirtschaftl.	wirtschaftliche	
								zus.	zusätzlich	